

VERKEHRSVEREIN ALTENDORF

PROTOKOLL

44. Generalversammlung 2020

Absage GV 2020 - Briefliche Abstimmung!

(COVID-19-Virus, Corona-Pandemie)

Absage GV 2020!

Aufgrund der Ausbreitung **der Corona-Pandemie (COVID-19-Virus)** hat sich der Vorstand des VV Altendorf Mitte März 2020 dazu entschlossen, die geplante Generalversammlung vom 2. April 2020, abzusagen und auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Briefliche Abstimmung!

Aufgrund der negativen Entwicklung der Pandemie hat sich der Vorstand dann Mitte Mai 2020 entschieden, die GV mittels brieflicher Abstimmung abzuhalten. Gemäss Statuten des VVA ist die ordentliche GV jeweils im Frühjahr datiert. Wegen dieser Ausnahmesituation wird unseren Jahresmitgliedern ermöglicht, ihre Rechte auf dem schriftlichen Weg wahrzunehmen.

Folgende Post zur brieflichen Abstimmung wurde am 27. Mai 2020 an alle 347 Jahresmitglieder 2019 versendet:

- Versandkuvert
- Brief
- Abstimmungskarte
- Rückantwortkuvert (adressiert an Aktuar, Mario Dobler)

Die Mitglieder wurden gebeten, die Abstimmungskarte bis zum 17. Juni zu retournieren.

Auf der beigelegten Abstimmungskarte fanden die Jahresmitglieder die zu behandelnden Geschäfte. Das GV-Protokoll 2019, den Jahresbericht 2019, die Rechnung 2019 und das Budget 2020 konnten direkt auf unserer Webseite www.verkehrsverein-altendorf.ch/GV eingesehen werden. Die Traktanden Jahresbeiträge 2021 und Wahlen wurden direkt auf der Abstimmungskarte aufgelistet.

Insgesamt sind 126 gültig eingegangene Abstimmungskarten eingegangen. Dies entspricht einer Beteiligung von ca. 34%. Der Vorstand bedankt sich herzlich für die tolle Unterstützung, es ist zudem eine grosse Wertschätzung für unsere Aktivitäten. Diese klaren Resultate erfreuen uns und motiviert uns für unsere zukünftige Arbeit. Wir freuen uns, möglichst viele Mitglieder an der nächsten Generalversammlung wieder persönlich begrüssen zu dürfen und bedanken uns bei allen für die Zusammenarbeit und das Vertrauen.

Der Aktuar, Mario Dobler und seine Mitarbeiterin, hat die Auswertung der schriftlichen Abstimmung vorgenommen und diese in einer Excelliste festgehalten. Diese wurde dem Vorstand zur Überprüfung und Bestätigung vorgelegt.

Alle Abstimmungspunkte wurden mit grosser Mehrheit angenommen.

Vorstandsmitglieder 2020

Nik Meier	Präsident
Jürg Steinegger	Vizepräsident / OK BaBerg
Mario Dobler	Aktuar / OK BaBerg
Simon Rüttimann	Kassier
Thomas Ziegler	OK WM
Patricia Lazzarini	Tourismus
Julia Koller	Presse/Kommunikation/Webseite
Samuel Blaser	Projekte
Patrick Züger	Projekte
Beat Keller	Vertreter des Gemeinderats Altendorf

Traktanden:

1. Begrüssung und Präsenz (entfällt)
2. Wahl von zwei Stimmenzählern (entfällt)
3. Protokoll der 43. Generalversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung / Bilanz
6. Festsetzung des Jahresbeitrages
7. Budgetantrag
8. Wahlen
9. Vorschau Anlässe und Projekte
10. Varia

1. Begrüssung und Präsenz

Eine Begrüssung und Präsenzliste entfällt!

2. Wahl von zwei Stimmenzählern

Ebenso entfällt auch dieses Traktandum!

3. Protokoll der 43. Generalversammlung (Abstimmung 1)

Das Protokoll der GV 2019 wird mit grosser Mehrheit angenommen.
Der Präsident bedankt sich bei Mario Dobler, Aktuar.

4. Jahresbericht des Präsidenten (Abstimmung 2)

Im Vereinsjahr 2019 hat der Vorstand diverse Anlässe und Projekte organisiert. Die Arbeiten sind in 5 Vorstands- und vielen Projektsitzungen vorbereitet und durchgeführt worden. Der Präsident fasst nachfolgende Themen und Aktivitäten des Verkehrsvereins in seinem Bericht zusammen.

Begegnung am Berg

Zum achten Mal wurde dieser Anlass am Samstag, 29. Juni 2019 durchgeführt. Auch dieses Jahr zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite und viele Wanderer und Biker machten sich schon um 10 Uhr auf den Weg vom PP Nägglén zur Diebishütte. An drei Wegposten überraschten ein lokales Restaurant und die Dorfkäserei mit kulinarischen Köstlichkeiten, der VVA präsentierte an seinem Stand die getätigten Projekte, ergänzt durch einen VVA-Wettbewerb mit Fragen und Geschicklichkeitsspielen. Oben bei der

Diebishütte konnten die Besucher die neusten E-Bikes und Mountainbikes von lokalen Velos-Shops testen. Der Skiclub Altendorf als Co-Organisator und der VVA durften zufrieden sein, denn das Zelt bei der Skiclubhütte (Diebishütte) war fast durchgehend besetzt. Ein grosser Dank gilt dem OK, dem Skiclub, allen Sponsoren und den drei benachbarten Hütten Diebishüttli, Naturfreundehaus Waldeggli und Skihütte SC Lachen. Der Genossame Schillingsrüti danken wir für das Gastrecht.

Weihnachtsmarkt

Der 14. Weihnachtsmarkt am Samstag, 23. November 2019 war ein riesiger Erfolg. Bei schönem Wetter und winterlich kühlen Temperaturen besuchte uns eine Rekordzahl von Besuchern aus Nah und Fern. Der Anlass mit 60 Ständen, ca. 10 Beizlis und der Märlistube trägt viel zur Attraktivität des Dorfes bei, sind es doch neben den vielen einheimischen Marktanbietern auch viele Dorfvereine, die mit ihren Verkaufsständen und Beizlis den Weihnachtsmarkt beleben und verschönern. Ein Riesendank dem OK! Die Arbeitsteilung zwischen dem VVA und dem Familientreff Altendorf ist perfekt geregelt und die Teams harmonieren ausgezeichnet. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Sponsoren und an die Seestattanwohner für das Gastrecht.

Bike und Wanderkarte

Seit dem 14. Mai 2019 ist das Urteil des Bundesgerichts Lausanne über das privatrechtliche allgemeine Fahrverbot rechtsgültig. Die von der Gemeinde Altendorf eingereichte Berufung wurde von dieser höchsten Instanz abgewiesen, womit das Verbot nun bestätigt ist. Somit ist der Bleikenweg nach wie vor ein privatrechtlicher und daher nichtöffentlicher Weg, auf dem das signalisierte Fahrverbot weiterhin gilt. Die Gemeinde ist bezüglich der zukünftigen, öffentlichen Nutzung der Strasse mit der Flurgenossenschaft Bleikenweg weiterhin in Verhandlung. Ein Neudruck der Bike- und Wanderkarte, mit diversen Anpassungen und Neuerungen ist in Vorbereitung und auf Herbst 2020 geplant.

Pumptrack

Im September 2018 hat der VVA dem Gemeinderat Altendorf ein Gesuch für die Erstellung eines Pumptracks eingereicht. Rund acht Monate später konnte der Rundkurs mit Bodenwellen und Anliegerkurven, auf dem sich Jung und Ältere auf Bikes und Skateboards austoben können, eröffnet werden. Die feierliche Eröffnung mit Rahmenprogramm (Begrüssung durch den VVA, Show-Einlagen, Botschaft des Gemeindepräsidenten und Segnung des Pumptracks) fand am 22. Juni 2019 unter grosser Anteilnahme von vielen Kindern und Erwachsenen statt. Danach offerierte der VVA jedem Besucher Wurst & Brot, nebenan beim schönen neuen Grillplatz Haab. Derr VVA dankt dem Gemeinderat, aber auch den SBB als Grundeigentümer für die rekord-verdächtig schnelle Realisierung. Die Worte des Gemeindepräsidenten in seiner Eröffnungsrede sagen alles: „der Pumptrack ist jeden Batzen wert, den wir investiert haben. Die strahlenden Kinderaugen - einfach schön.“ Der Ort zwischen Bahnlinie und See entwickelt sich immer mehr zu einer Freizeitecke: Badi, Beachvolleyball-Feld und nun der Pumptrack – und nicht zu vergessen der schöne Grillplatz nebenan. Der VVA-Präsident bedankt sich bei der Gemeinde, den SBB und dem Projektteam für die grossartige Unterstützung und tolle Realisierung.

Dank der grosszügigen finanziellen Unterstützung der Karl-Lamperti Stiftung konnten im Jahr 2019 nachfolgende drei Projekte realisiert werden.

Verschiedene Projektteams aus Mitgliedern des VVA-Vorstands, aus Fachleuten der Gemeindeverwaltung und externen Personen entwickelten die Konzepte und die Machbarkeiten.

E-Bike Miete

Der Verkehrsverein Altendorf will Freizeitaktivitäten fördern und nach der Annahme des Gegenentwurfs zur Veloinitiative seinen Beitrag zu diesem Bundesbeschluss leisten.

So kam die Projektgruppe auf die Idee, der lokalen Bevölkerung E-Mountainbikes zur Verfügung zu stellen, um die Region rund ums Stöcklichrüz zu erkunden. Dafür brauchte es Fachleute, die Interessierte schulen und ihnen ein Bike in der richtigen Grösse mitgeben. Deshalb ging der VVA eine Partnerschaft mit dem lokalen Velofachgeschäft Trophy Bike an der Churerstrasse in Altendorf ein. Ab dem 1. Mai 2019

konnten Einwohner von Altendorf und Lachen qualitativ hochstehende E-Mountainbikes gratis ausleihen, um die Region zu erkunden. Der Vermieter stellte den Einheimischen diverse E-Mountainbikes verschiedener Marken zur Verfügung. Die Einwohner von Lachen und Altendorf konnten online oder telefonisch reservieren und ihr vollständig geladenes E-Bike bei Trophy Bike abholen. Dazu erhielten sie ein Info-schreiben des Verkehrsvereins Altendorf sowie eine Bike- und Wanderkarte der Region. Im Info-schreiben wurden die Einwohner gebeten, Rücksicht auf andere Velofahrer und Wanderer zu nehmen sowie die gekennzeichneten Trails nicht zu verlassen. Mieter mussten sich ausweisen und mindestens ein Mitglied der Gruppe musste älter als 18 Jahre sein. Pro Person waren pro Jahr maximal vier Gratismiettage möglich. Das Angebot wurde rege genutzt und der VVA kann sich vorstellen, die Aktion um mindestens zwei Jahre zu verlängern.

Aufwertung Feuerstellen und Begegnungspunkte

Im Sommer friedlich eine Wurst grillieren oder der Hitze in die Höhe in Richtung Stöcklichrüz entfliehen. Der Verkehrsverein Altendorf macht's möglich. Kürzlich wurde das Angebot an drei bestehenden Grillstellen ausgebaut, ihr Zustand war vorher sehr unterschiedlich und einige waren nicht besonders gut ausgerüstet. Unterdessen wurden die Feuerstellen mit Sitzbänken und einem richtigen Rost ergänzt. So sind die Standorte Haab, Beeristofel und Stöcklichrüz in Feuerstellen zum Verweilen umgewandelt worden. Es ist ein laufendes Projekt, eventuell kommen noch neue Standorte hinzu. Die Grillstellen sollen Begegnungsorte für Familien sein. Das heisst, einfach zugänglich, eventuell sogar mit Spielplatz. Die ehemalige «Schweizer-Familie»-Feuerstelle beim Stöcklichrüz lädt neu mit einer schönen Tischgarnitur zum Verweilen ein. Im Beeristofel muss das Holz weiterhin im nahen Wald selber gesammelt werden. In der Haab, wo kürzlich der neue Pumptrack eröffnet wurde, stellte man die ganze Umgebung instand und realisierte eine zweite Grillstelle mit Sitzmöglichkeit.

Der Präsident bedankt sich bei der Karl-Lamperti Stiftung, der Gemeinde, den Landeigentümern und dem Projektteam für die grossartige Unterstützung und tolle Realisierung.

Ausrüstung am Berg

Aber nicht nur für Wanderer, auch für Biker setzt sich der VVA ein. Damit den E-Bikern nicht mitten auf dem Berg der Saft ausgeht, wurden zwei neue Ladestationen installiert: je eine beim Diebishüttli und der Gueteregg. Die Stationen sind seit Mitte Juni 2019 in Betrieb. Die Stationen haben diverse Ladekabel im Schrank, je nach Bedarf werden später noch weitere ergänzt. Es können drei Bikes gleichzeitig aufgeladen werden, eine volle Ladung benötigt etwa 2,5 Stunden. Auch wurden vier sogenannte BP-Toolbars mit hochwertigen Werkzeugen installiert. Und zwar ebenfalls beim Diebishüttli und der Gueteregg sowie bei Trophy Bike im Dorf und beim Pumptrack. So können kleine Defekte unterwegs rund um die Uhr behoben werden. Gleichzeitig konnten in den Altendörfler Alpen zudem 17 Weidübergänge für Biker und Wanderer installiert werden. So erübrigt sich das Öffnen und Schliessen von Gattern – und vor allem das Absteigen vom Bike. Die Biker können eine Kippstange weg-drücken und über eine Stahlrampe in die Weide gelangen. Der VVA will damit in der Region zwischen St. Meinrad und Stöcklichrüz die Koexistenz der Biker und Wanderer fördern und den nahen Berg der Bevölkerung aus der Region als Naherholungsgebiet bekannter machen.

Der Präsident bedankt sich bei der Karl-Lamperti Stiftung, der Gemeinde, der Genossame Schillingsrüti, den Landeigentümern und dem Projektteam für die grossartige Unterstützung und tolle Realisierung.

Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG / Rapperswil Zürichsee Tourismus

Die partnerschaftliche Zusammenarbeit von Schwyz Tourismus, Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG (EYZ AG) sowie Rapperswil Zürichsee Tourismus mit den Verkehrsvereinen Höfe, Lachen und Altendorf entwickelt sich äusserst gut und nachhaltig. Die Vorbereitungen für einen Masterplan March Höfe laufen auf Hochtouren, der Antrag sowie die Finanzierung sind in Bearbeitung.

Casino Zürichsee - Projekte

Dank der grosszügigen projektbezogenen finanziellen Unterstützung der Casino Zürichsee AG konnten im abgelaufenen Vereinsjahr die Anlässe Begegnung am Berg (CHF 6'000) und der Weihnachtsmarkt (CHF 20'000) durchgeführt und der Ironman Switzerland in Rapperswil (CHF 4'000) unterstützt werden. Damit wurde das Budget für projektbezogene Gelder von Swiss Casino voll ausgeschöpft. Der Präsident bedankt sich beim Verwaltungsrat des Swiss Casinos Pfäffikon-Zürichsee recht herzlich.

Finanzen

Der Jahresabschluss 2019 weist einen Gewinn aus. Dank der grosszügigen Unterstützung der Casino Zürichsee AG, der Gemeinde Altendorf, den zahlreichen Mitgliedern, Gönnern und Sponsoren können wir auch zukünftig unsere eigenen Anlässe durchführen und diverse Vereinsanlässe und Projekte in der Gemeinde unterstützen.

Anregungen Mitglieder / Gönner

Gerne möchten wir unsere Mitglieder / Gönner und Dorfbewohner auffordern, ihre Anregungen an uns weiterzuleiten. Wir werden diese in unsere Vorstandsarbeit einfliessen lassen oder an die entsprechenden Stellen weiterleiten.

Schlusswort

Der Präsident bedankt sich bei allen Vorstandskolleginnen und -Kollegen, den Gemeindebehörden, den Mitgliedern und Gönnern, den Dorfvereinen und den Sponsoren. Ein besonderes Dankeschön geht an das Casino Zürichsee AG und die Karl-Lamperti Stiftung für die bisherige und auch zukünftige grosszügige Unterstützung.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit grosser Mehrheit angenommen.

5. Jahresrechnung / Bilanz (Abstimmung 3)

Die Jahresrechnung wurde vorgängig auf der Webseite für Jahresmitglieder aufgeschaltet. Es sind keine Rückmeldungen / Interventionen diesbezüglich eingegangen.

Die Jahresrechnung 2019 weist einen Gewinn über CHF 7'271.79 (Budget CHF 150.00) aus. Die Total-Erträge belaufen sich auf 153'375.74, was ein Plus ggn. Budget von rund CHF 100'000.- ist. Die Mehrerträge resultieren allen voran durch die zweckgebunden Einnahmen der Karl Lamperti Stiftung (CHF 95'491.30) und zum anderen durch Mehreinnahmen aus Mitgliederbeiträgen (+3 TCHF ggn. Budget). Das Total der Aufwandseite beträgt CHF 146'103.95 (Budget 51'850.00). Die Einnahmen der Karl Lamperti Stiftung wurden im gleichen Umfang wieder als Aufwendungen verbucht und war so nicht budgetiert. Blendet man nun diesen Sondereffekt aus wurde das Aufwandbudget um rund CHF 1'200.00 unterschritten. Das Vereinsvermögen beträgt nach der Gewinnverbuchung per 31.12.2019 CHF 53'561.91.

Die Rechnungsrevisoren Stefan Egli und Marcel Städtler haben die Jahresrechnung geprüft und sind nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen sie schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht. Die Revisoren empfehlen der Versammlung die Jahresrechnung anzunehmen.

Die Jahresrechnung 2019 wird mit grosser Mehrheit angenommen.

Der Präsident bedankt sich bei Simon Rüttimann, Kassier für seine perfekte Buchführung. Auch den beiden Revisoren gebührt ein herzliches Dankschön.

6. Festsetzung des Jahresbeitrages (Abstimmung 4)

Der Vorstand wird die Jahresbeiträge nicht verändern. Diese sollen wie 2018 bestehen bleiben: Einzelmitglied CHF 20.- / Familien CHF 30.- / Firmen CHF 50.-

Die Jahresbeiträge 2021 werden mit grosser Mehrheit angenommen.

7. Budgetantrag (Abstimmung 5)

Das Budget 2020 wurde auf der Webseite für die Jahresmitglieder publiziert. Es sind keine Rückmeldungen diesbezüglich eingegangen.

Das Budget 2020 wird mit grosser Mehrheit angenommen.

8. Wahlen (Abstimmung 6 -9)

8.1. Wiederwahl (Abstimmung 6 und 7)

Vorstand

Jürg Steinegger, Vize-Präsident

Samuel Blaser

Patrick Züger

Alle Vorstandsmitglieder stellen sich für weitere 2 Jahre zur Wiederwahl.

Die Wiederwahlen werden mit grosser Mehrheit bestätigt.

Rechnungsrevisor (Abstimmung 9)

Marcel Städtler wird für 2 weitere Jahre gewählt.

Die Wiederwahl wird mit grosser Mehrheit bestätigt.

8.2 Austritte

Es wurden weder vom Vorstand noch von den Revisoren Demissionen eingereicht.

8.3 Neuwahlen (Abstimmung 8)

Vorstand

Als neue Vorstandsmitglieder stellen sich Jolanda Fleischmann, Sandra Hollenstein und Michi Gnos zur Verfügung. Sie werden für 2 Jahre vorgeschlagen, eine pers. Vorstellung ist leider nicht möglich!

Die neuen Vorstandsmitglieder werden mit grosser Mehrheit gewählt.

9. Vorschau Anlässe und Projekte

Begegnung am Berg

Das OK hat entschieden, den diesjährigen Anlass aufgrund der aktuellen Corona-Situation abzusagen. Der VV Altendorf bedauert den Entscheid sehr, freut sich aber im nächsten Jahr wieder ein tolles Sommerfest auf die Beine zu stellen.

Ausblick zum Weihnachtsmarkt

Ebenso wird sich das OK des WM die Entwicklung der Corona-Pandemie genau beobachten. Über eine definitive Durchführung oder Absage wird Ende August/Anfangs September entschieden und umgehend kommuniziert.

Kostenlose E-Mountainbike-Miete

Das Angebot wurde rege genutzt und der VVA hat entschieden, die Aktion auch 2020 durchzuführen.

10. Varia

Es wurden keine schriftlichen Anträge eingereicht.

Altendorf, 30. Juni 2020

Aktuar: Mario Dobler